

Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld

Am Mittwoch, 26.02.2014, findet um 17:00 Uhr, im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld, in Polch eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Würdigung der landesplanerischen Stellungnahme zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Maifeld - Darstellung einer Wohnbaufläche in der Ortsgemeinde Lonngig
- 3) Bildung eines Kooperationsverbundes zwischen der Verbandsgemeinde Maifeld und den Städten Münstermaifeld und Polch sowie der Ortsgemeinde Ochtendung
- 4) Miet- und Benutzungsordnung für den Johann-Büchel-Saal in der Tourist-Information und die archäologische Ausstellung Münstermaifeld
- 5) 1. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Verbandsgemeinde Maifeld
- 6) Erarbeitung eines Nahversorgungskonzeptes für die Verbandsgemeinde Maifeld
- 7) Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Ausbaubeiträge des Grundstückes Gemarkung Polch, Flur 6, Nr. 46/10, Maifeldhalle, durch den Ausbau der Aspelerstraße in Polch
- 8) Erhöhung der freiwilligen Versorgungsrücklage für Pensionslasten
- 9) Grundsatzbeschluss über die Bewerbung als LEADER-Region im Rahmen des Förderprogramms EULLE
- 10) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 11) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Polch, 17. Februar 2014
Verbandsgemeinde Maifeld

MAXIMILIAN MUMM
Bürgermeister

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld am 26.02.2014 im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld in Polch findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.